

Hansgrohe DEUTSCHLAND

>Home > Über uns > Messen und Events > Impressionen



16.03.2011

Baddesign 2011: Trends und Impressionen von der ISH

Trendscout Heinz Kaiser sieht sich für Sie auf der Messe um und berichtet über neue Strömungen in der Badwelt.

Kann man den Wasserhahn neu erfinden? Kann man das Bad revolutionieren? In Frankfurt sagen viele der 2.350 Aussteller auf der weltgrößten Leistungsschau der Badbranche: „Yes, we can!“. Zumindest die, die in der Welt des Badezimmers zu Hause sind. Denn auf der alle zwei Jahre stattfindenden Messe für Baddesign und Sanitärtechnik geht es auch um Klimatechnik und erneuerbare Energien. Vor allem in Halle 3, selbst ein futuristisches Stück Architektur, tummeln sich die ambitionierten Trendleader. Ebenso in der Festhalle nebenan, wo die [Hansgrohe AG](#) ihren großen Messeauftritt hinlegt.

Das Bad wird immer wohnlicher

Wohnen rückt dem Bad näher, vor allem Schlafen und Bad verschmelzen. Die Elemente im Bad werden zunehmend wie Möbel behandelt. Bei diesem Trend ist Axor, die Designermarke der Hansgrohe AG, Vorreiter. Unter anderem mit den Kollektionen [Axor Urquiola](#) und – neu auf der Messe präsentiert – [Axor Bouroullec](#).

Viele andere Hersteller haben ebenfalls über den Möbelcharakter von Badobjekten nachgedacht. Bei Duravit ist es die dezent luxuriöse Linie „Esplanade“, deren abgerundete Möbel manchen Besucher an Schrankkoffer einer vergangenen Epoche erinnern, die Wanne mit ihrem Kragen wiederum an historische Vorbilder.

Bei Firmen aus Spanien und Italien wird das Wohnliche im Bad gern nostalgisch interpretiert, als Wannenform auch der opulente Liegesessel zitiert, oder auf schweigerische, bauchige Formen zurückgegriffen. Wenn dann noch ein Gestell das Waschbecken oder die Wanne umklammert, ist der Retrolook perfekt.

Ein Versuch mit Schwarz

Schwarz kann enorm edel wirken. Vor allem in Kombination mit weißer Keramik. Oder in der Version: schwarz außen und weiß innen. An vielen Ständen der Designavantgarde und bei Anbietern des Besonderen ist Schwarz wieder da. Stahlmail-Wannen sind mal glänzend, mal matt gehalten. Mancher Anbieter hat gleich seinen ganzen Stand in Schwarz ausgekleidet. Und Duschabtrennungen kennen jetzt auch schwarze Rahmen, wo bislang das Motto „so rahmenlos wie möglich“ galt. Weniger kontrastreich: Anbieter, die sich für ein warmes Grau auf der Keramik entscheiden.

Pop up my bathroom!

Ob retro, schwarzweiß oder eine singuläre Designform: Alles verschafft dem Bad mehr optisches Gewicht. Das scheint bei vielen Formen im Vordergrund zu stehen: Hauptsache

Die Hansgrohe AG auf der

Vom 15.03. bis 19.03.2011 finden Sie uns in Halle 2, Stand A.02 (Festhalle).

Die Messe ist für Fachbesucher vom 15. bis 18.03. von 9:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Publikumstag ist Samstag, der 19.03. (geöffnet von 9:00 – 17:00 Uhr).

ein Hingucker, ob der Waschbrunnen in Tütenform, das Becken als Kringel oder mit Facettenschliff. Wasser kommt im Schwall oder als Wasserfilm aus dem flachen Auslass – oder auf großer Deckenfläche als Mega-Regendusche.

Für fast jede Präferenz und Geschmacksrichtung bietet die ISH etwas, um aus dem Bad was zu machen, eben: „Pop up my bathroom!“ Dieses Motto propagiert auch die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft. Die VDS stellt in einer „Water-Lounge“ drei Szenen von Bädern im Trend dar: „Easy Bathroom“ für den Mehrgenerationenhaushalt, den Trend zur Natur mit dem „Green Bathroom“ und „Bathroom Interior: Weg von der Wand!“.

Letzteres findet auf der Messe fast überall statt: Badobjekte, die sich im Raum frei bewähren, die eine neue Badarchitektur möglich machen, weg von dem alten Schema „immer an der Wand lang“. Neue Wege beschreitet nicht zuletzt Axor mit seinen Designern Ronan und Erwan Bouroullec, denn die Kollektion Axor Bouroullec befreit die Armatur vom althergebrachten Platz auf der Mitte des Beckenrands. Fast eine Revolution im Bad. Auf jeden Fall aber „die Freiheit, frei zu gestalten“ wie es über der Kollektion steht.

Unser Autor Heinz Kaiser berichtet als Wohnjournalist seit vielen Jahren für verschiedene Medien über Baddesign.

Unsere Berichterstattung zur ISH 2011: Täglich spannende Beiträge online

Film 1 (15.03.):

[Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft. Seit 1901.](#)

Film 2 (16.03.):

Pontos HeatCycle – Ressourcen zweifach nutzen ist intelligent

Fotoreport 1 (16.03.):

Impressionen von der ISH – Trendscout Heinz Kaiser berichtet

Film 3 (17.03.):

[Die Marke Axor auf der ISH](#)

Film 4 (18.03.):

Die Marke Hansgrohe auf der ISH

Fotoreport 2 (18.03.):

Impressionen von der ISH – Trendscout Heinz Kaiser berichtet

ISH Frankfurt: Eindrücke von der Messe

10 Bilder

